



AIDA64 Engineer

Konfigurationsanleitung

v 1.1

30. 07. 2014.

AIDA64 Engineer wird von der FinalWire GmbH. entwickelt.

Copyright © 1995 - 2014 FinalWire GmbH.

Diese Konfigurationsanleitung wurde von der ABSEIRA GmbH. verfasst. Alle Rechte vorbehalten.

Copyright © 2010 - 2014 ABSEIRA GmbH.

Die Namen der in dieser Konfigurationsanleitung genannten Firmen und Produkte sind möglicherweise eingetragene Warenzeichen der entsprechenden Eigentümer.

INHALTSVERZEICHNIS

1	Einführung	2
1.1	Systemanforderungen	2
1.2	Eingabe des Lizenzschlüssels	2
2	AIDA64 installieren.....	3
2.1	AIDA64 herunterladen.....	3
2.2	AIDA64 in einen Ordner entpacken	3
2.3	Auf einen externen Datenträger entpacken	3
3	Kommandozeilenoptionen	4
3.1.1	Bericht	4
3.1.2	Berichtsprofile.....	5
3.1.3	Berichtsformat	5
3.1.4	Sprache	5
3.1.5	Problembehandlung	6
3.1.6	Sonstiges.....	6
3.1.7	Variablen	7
4	Kontakt	8

1 EINFÜHRUNG

AIDA64 Engineer ist eine industrieweit führende Systeminformations-, Diagnose- und Benchmarklösung für IT Techniker und Ingenieure. Vollständige Computeranalyse mit zusätzlichen Werkzeugen, Benchmarks, die für die neuesten Technologien optimiert wurden, fortschrittlichste Hardwaremonitoring- und Diagnosefunktionen und Unterstützung für Kommandozeilenparameter.

Um das Programm zu verwenden, benötigen Sie nur den EXE Installer oder das ZIP Paket, beide finden Sie auf unserer Webseite. Eine Installationsanleitung ist in diesem Dokument vorhanden, eine detaillierte Beschreibung der einzelnen Funktionen von AIDA64 Engineer finden Sie im Handbuch im [Download](#) Bereich auf unserer Webseite.

1.1 SYSTEMANFORDERUNGEN

Betriebssystem:

- Windows 95 / 98 / Me
- Windows NT4 / 2000
- Windows XP
- Windows PE
- Windows Server 2003
- Windows Vista
- Windows Server 2008
- Windows 7
- Windows Server 2008 R2
- Windows 8
- Windows 8.1
- Windows Server 2012
- Windows Server 2012 R2

Prozessor: Intel Pentium oder neuer

Arbeitsspeicher: mindestens 32 MB (oder 128 MB und mehr, um die Benchmarks ausführen zu können)

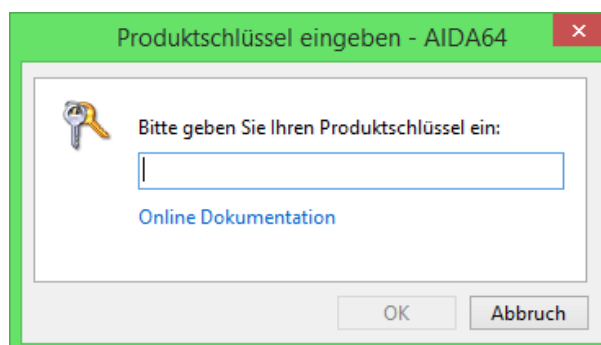
Festplattenspeicher: 40 MB

AIDA64 ist vollständig herstellerunabhängig und kompatibel mit allen PCs, auf denen die 32-bit und 64-bit Microsoft Betriebssysteme laufen. Soweit es die verfügbaren Funktionen betrifft, ist es nicht relevant, ob AIDA64 auf einem Server- oder einem Klienten-Betriebssystem läuft.

1.2 EINGABE DES LIZENZSCHLÜSSELS

Wenn AIDA64 Engineer zum ersten Mal ausgeführt wird, wird eine 30-tägige Testperiode mit eingeschränkter Funktionalität angeboten (das bedeutet, dass einige Daten nicht angezeigt werden, es erscheint stattdessen TRIAL VERSION). An dieser Stelle kann man gleich eine kommerzielle Lizenz kaufen oder einen existierenden Lizenzschlüssel eingeben. Klicken Sie dazu unter „[Hilfe](#)“ auf „**Produktschlüssel eingeben**“ und geben Sie den 25 stelligen Produktschlüssel ein, den Sie nach dem Kauf per E-Mail erhalten haben. Sie können den Produktschlüssel während der Testphase jederzeit hier eingeben. Die Software kann ohne Internetverbindung aktiviert werden.

Das Programm kann bis Ende der Lizenzdauer mit voller Funktionalität benutzt werden und es stehen alle Programmupdates und Aktualisierungen zur Verfügung, diese werden sogar automatisch gesucht und zur Installation angeboten.



2 AIDA64 INSTALLIEREN

AIDA64 Engineer erfordert keine Installation, wir empfehlen das ZIP Paket zu verwenden (ohne Installer).

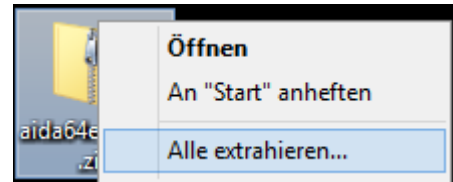
2.1 AIDA64 HERUNTERLADEN

Sie können das AIDA64 Engineer ZIP Paket im [Download](#) Bereich auf unserer Webseite herunterladen.

2.2 AIDA64 IN EINEN ORDNER ENTPACKEN

AIDA64 muss nicht installiert werden. Es genügt, die Software auszuführen, indem Sie die Dateien einfach in einen Ordner entpacken und aida64.exe ausführen.

Nachdem man das ZIP Paket heruntergeladen hat, muss man mit der rechten Maustaste darauf klicken und **“Alle extrahieren...”** im Kontext-Menü wählen.



Im Fenster **“ZIP-Komprimierte Ordner extrahieren”** wählen Sie bitte ein Verzeichnis für die AIDA64 Dateien aus und wählen Sie **[Extrahieren]**.

Dateien werden in diesen Ordner extrahiert:

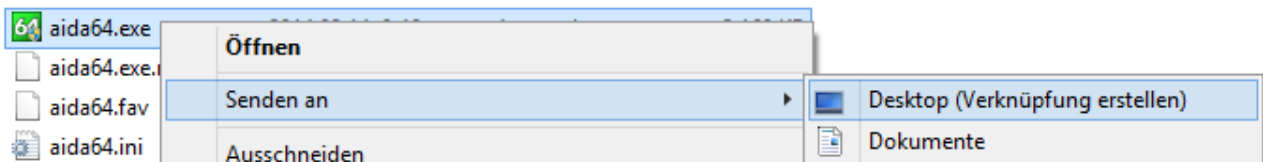
C:\Users\User\Desktop\aida64engineer

Durchsuchen...

Markieren Sie das Kontrollkästchen **“Dateien nach Extrahierung anzeigen”**. Diese Option wird das Verzeichnis der AIDA64 Dateien automatisch nach dem Extrahieren öffnen.

Dateien nach Extrahierung anzeigen

Jetzt muss nur eine Verknüpfung am Desktop angelegt werden. Klicken Sie dazu mit der rechten Maustaste auf **“aida64.exe”** und wählen Sie **“Senden an > Desktop (Verknüpfung erstellen)”**.



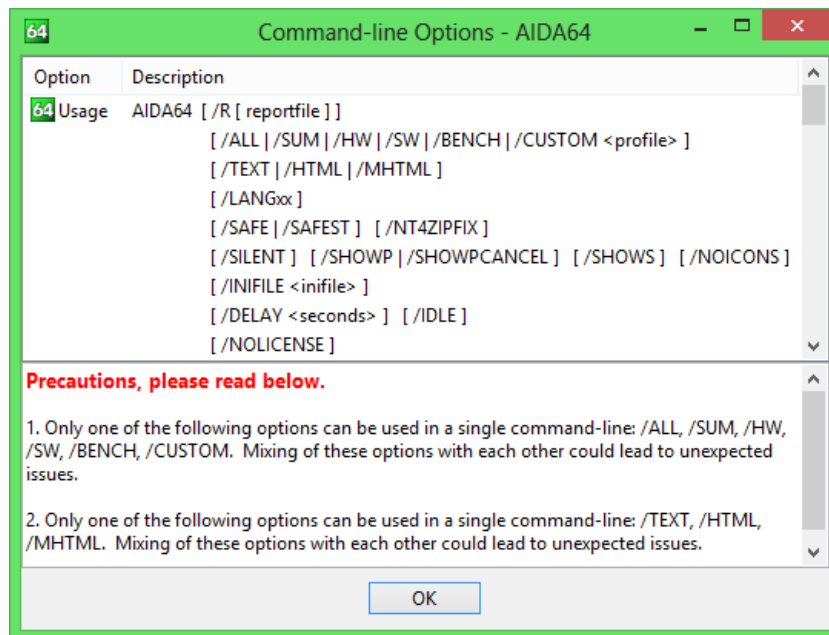
2.3 AUF EINEN EXTERNEN DATENTRÄGER ENTPACKEN

AIDA64 Engineer kann von externen Datenträgern, wie USB Speichern oder externen Festplatten ebenfalls gestartet werden. So ist es möglich, vor Ort Berichte über PCs zu erstellen oder den "Gesundheitsstatus" der Rechner zu überprüfen. Um AIDA64 von einem Datenträger auszuführen, muss man einfach ein Verzeichnis erstellen und die Dateien aus dem ZIP Paket dorthin entpacken und aida64.exe starten.

Wenn Sie AIDA64 Engineer auf die lokale Festplatte des Rechners kopieren, vergessen Sie nicht, diese nachher zu löschen, da die Lizenz für eine Person gültig ist.

3 KOMMANDOZEILENOPTIONEN

AIDA64 Engineer bietet umfangreiche Kommandozeilenparameter, mit denen sich die Netzwerkprüfung, die automatisierte Berichtserstellung, die Wartung von Fernverbindungen und Sicherheitsfeatures kombinieren und automatisieren lassen.



Ab Version 2.20 ist es möglich, die Berichtsoptionen und die Optionen für Fernverbindungen auf der Kommandozeile zu kombinieren. In diesen Fällen wird zuerst der Prozess zur Berichtserstellung gestartet und anschließend bleibt AIDA64 im Hintergrund aktiv und bereit für eingehende Fernverbindungen.

Achtung: nicht alle Kommandozeilenparameter können kombiniert werden!

1. Nur eine der folgenden Optionen kann gleichzeitig in einem Kommandozeilenaufruf verwendet werden: /ALL, /SUM, /HW, /SW, /BENCH, /AUDIT, /CUSTOM. Wenn man diese Parameter trotzdem kombiniert, dann kommt es zu unerwünschten Problemen.
2. Nur eine der folgenden Optionen kann gleichzeitig in einem Kommandozeilenaufruf verwendet werden: /TEXT, /HTML, /MHTML. Wenn man diese Parameter trotzdem kombiniert, dann kommt es zu unerwünschten Problemen.

3.1.1 BERICHT

- **/R [Berichtsdatei]** – diese Option kann dazu verwendet werden, einen Bericht zu erstellen und in eine Datei zu speichern. Wenn kein Dateiname angegeben wird, dann wird der Bericht in die Datei gespeichert, die in den Einstellungen/Bericht/Berichtsdatei angegeben wurde.

Wenn eine Netzwerkprüfung durchgeführt wird, dann empfiehlt es sich UNC-Pfade anzugeben. Es ist definitiv nicht ratsam, eine Pfadangabe zu verwenden, die auf ein verbundenes Netzwerklaufwerk hinweist. Die Berichte werden automatisch komprimiert, wenn dies in den Einstellungen/Bericht aktiviert wurde.

In den Namen für die Berichtsdateien können Variablen verwendet werden. Eine Übersicht der Variablen befindet sich im Abschnitt 10.6.10.

Beispiel: AIDA64 /R \\server\share\folder\%HOSTNAME /HTML /AUDIT /SILENT /SAFE

3.1.2 BERICHTSPROFILE

- **/ALL** – die Berichte beinhalten alle Seiten des Seitenmenüs
- **/SUM** – die Berichte beinhalten nur die Computer/Übersicht-Seite.
- **/HW** – Berichte werden nur über die Seiten erstellt, die Hardware-Informationen beinhalten.
- **/SW** – Berichte werden nur über die Seiten erstellt, die Softwareinformationen enthalten.
- **/BENCH** – die Berichte beinhalten nur die Benchmark-Seiten.
- **/CUSTOM [\\Server_IP_address\AIDA64\profile.rpf]** – mit dieser Option wird ein benutzerdefiniertes Berichtsprofil geladen.

3.1.3 BERICHTSFORMAT

- **/TEXT** – Berichte werden im Klartext-Format erstellt.
- **/HTML** – Berichte werden im HTML-Format (HyperText Markup Language) erstellt.
Das HTML-Berichtslayout kann in den Einstellungen/Berichte/Berichtslayout angepasst werden. HTML-Berichte sind optimal, um gedruckte Berichte anzufertigen.
- **/MHTML** – Berichte werden im MHTML-Format mit HTML-Bildern erstellt
MHTML-Berichte sind HTML-Berichte mit kleinen Grafiken (Icons). Das MHTML-Berichtslayout kann ebenso in den Einstellungen/Berichte/Berichtslayout angepasst werden. MHTML-Berichte sind gut geeignet, um Berichte auszudrucken.

3.1.4 SPRACHE

/LANGxx – in diesem Parameter ist "xx" durch einen 2-Buchstaben-Ländercode zu ersetzen. Folgende Sprachen werden unterstützt:

- | | | |
|------------------------------|--------------------|---------------------------|
| • AA = Arabisch | • FI = Finnisch | • NO = Norwegisch |
| • AL = Albanisch | • FR = Französisch | • PL = Polnisch |
| • BG = Bulgarisch | • HR = Kroatisch | • PT = Portugiesisch |
| • BS = Bosnisch | • HU = Ungarisch | • RO = Rumänisch |
| • BY = Weissrussisch | • ID = Indonesisch | • RU = Russisch |
| • CA = Catalanisch | • IT = Italienisch | • SE = Schwedisch |
| • CN = Chinesisch (Vereinf.) | • JP = Japanisch | • SI = Slowenisch |
| • CZ = Tschechisch | • KR = Koreanisch | • SK = Slowakisch |
| • DE = Deutsch | • LT = Litauisch | • SR = Serbisch |
| • DK = Dänisch | • LV = Lettisch | • TR = Türkisch |
| • EN = Englisch | • MK = Macedonisch | • TW = Chinesisch (Trad.) |
| • ES = Spanisch | • NL = Holländisch | • UA = Ukrainisch |

3.1.5 PROBLEMBEHANDLUNG

- **/SAFE** – Diese Option aktiviert den Safe-Mode. Für Netzwerkprüfungen ist es empfohlen, diese Option zu verwenden, damit man sicherstellt, dass AIDA64 keine Systemstabilitätsprobleme verursacht.
- **/SAFEST** – Diese Option aktiviert den sichersten Modus, in dem auch keine Kernel-Treiber geladen werden.
- **/NT4ZIPFIX** – Mit dieser Option können Fehler, die ein Iomega ZIP-Laufwerk unter Windows NT 4.0 verursachen, behoben werden.

3.1.6 SONSTIGES

- **/SILENT** – Wenn man AIDA64 komplett verstecken möchte – lässt sich das über diese Option ermöglichen. Dann sind das AIDA64-Icon im Benachrichtigungsbereich der Taskleiste und die Informationsblasen nicht sichtbar.
- **/SHOWED** – Wenn diese Option verwendet wird, dann erscheint eine Dialogbox bevor der Bericht per E-Mail abgeschickt wird. Das ist praktisch in Helpdesk-Situationen, in denen der Benutzer noch Kommentare anfügen kann, um beispielsweise zu präzisieren, wo und wie Probleme auftauchen. Diese Option ist in Kombination mit der /E Kommandozeilenoption zu verwenden.
- **/SHOWP** – Wenn diese Option verwendet wird, dann kann der Berichtserstellungsprozess mitverfolgt werden, allerdings ist keine Benutzerintervention erlaubt. Diese Option kann mit den Optionen /R, /E oder /FTPUPLOAD in Verbindung verwendet werden.
- **/SHOWPCANCEL** – Wenn diese Option verwendet wird, dann kann der Berichtserstellungsprozess mitverfolgt werden und eine Benutzerinteraktion ist möglich. Dieser Parameter kann mit den Optionen /R, /E oder /FTPUPLOAD gemeinsam verwendet werden.
- **/SHOWS** – Wenn diese Option verwendet wird, kann der Start von AIDA64 mitverfolgt werden.
- **/NOICONS** – Wenn diese Option verwendet wird, werden keine Icons in der Taskleiste geladen.
- **/INIFILE <\\Server_IP_address\AIDA64\aida64.ini>** – Mit dieser Option gibt man AIDA64 an, von wo die Einstellungen (ini-Datei) geladen werden sollen.
- **/DELAY [Sekunden]** – Mit dieser Option verzögert man den Start von AIDA64 (um Wert in [Sekunden]). Dies ist besonders dann nützlich, wenn AIDA64 gleich am Start geladen wird und wenn man zusätzliche Verzögerungen vermeiden möchte.
- **/IDLE** – Dieser Parameter setzt AIDA64 auf die niedrigste (idle) Prozesspriorität.
- **/NOLICENSE** – Wenn diese Option verwendet wird, dann werden sämtliche Informationen betreffend die Softwarelizenzen nicht angezeigt. Dies betrifft besonders die Software/Lizenzen – Seite.

3.1.7 VARIABLEN

Dynamische Pfad- und Dateiangaben können durch die Verwendung von Variablen in den Kommandozeilenparametern verwendet werden.

- \$HOSTNAME – fügt den Computernamen ein
- \$USERNAME – der Name des eingeloggten Benutzers
- \$DOMAIN – der Name der Domain
- \$IPADDR – IP-Adresse des Computers (aaa-bbb-ccc-ddd)
- \$MACADDQ – die MAC-Adresse des Computers (AABBCCDDEEFF)
- \$MACADDR – MAC-Adresse des Computers mit Bindestrichen (AA-BB-CC-DD-EE-FF)
- \$UUIDMAC – UUID-Adresse des DMI Systems, wenn aber dies nicht erreichbar ist, wird die MAC-Adresse des Computers eingesetzt
- \$MONTH – eingefügt wird der aktuelle Monat in Zahlen (MM)
- \$DATE – eingefügt wird das aktuelle Datum in Zahlen (JJJJ-MM-TT)
- \$TIME – eingefügt wird die aktuelle Zeit (SS-MM-SS)

Zusätzlich können auch die Standard-Umgebungsvariablen von Windows benutzt werden, diese sind auch in AIDA64 unter Konfiguration/Umgebungsvariablen aufgeführt. Diese werden verwendet, indem sie von %-Zeichen eingeschlossen werden – z.B. %LOGONSERVER%.

4 KONTAKT

SICONTACT GmbH

Jedleseer Straße 3
2. Stock, Tür 9
1210 Wien

Österreich

www.aida64.de

aida64@sicontact.at

Firmenbuchnummer und Gericht: FN 286883 m, Handelsgericht Wien

UID Nr: ATU67037716



Geschäftszeiten: Montag bis Donnerstag zwischen 9:00 und 16:00, Freitags zwischen 9:00 und 13:00 Uhr

SICONTACT IT-Solutions GmbH ist der Distributor der AIDA64-Produktfamilie für die Regionen D-A-CH

ABSEIRA GmbH. ist der internationale Distributor der AIDA64-Produktfamilie

v 1.0 – Erstausgabe, Deutsch / v4.20 AIDA64 Engineer

v 1.1 – Überarbeitete Bilder